

Forum zur EG-HWRM-RL

Ein Jahr nach dem extremen Hochwasser von 2013 findet in diesem Jahr das „6. Forum zur Umsetzung der Europäischen Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie“ statt. Gastgeber ist am 27. Juni 2014 das 2013 mit am schwersten betroffene Land Sachsen-Anhalt. Die Veranstaltung findet im Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt in Magdeburg statt.

Die Umweltminister von Bund und den Ländern haben im Spätsommer vergangenen Jahres die Erstellung eines nationalen Hochwasserschutzprogrammes beschlossen und die Bund / Länderarbeitsgemeinschaft (LAWA) mit der Erarbeitung bis 2014 beauftragt. Diese Initiative reiht sich in die konsequente Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (EG-HWRM-RL) ein.

Das Forum zur EG-HWRM-RL versteht sich als Plattform einer breiten öffentlichen Diskussion dieses Umsetzungsprozesses. Im letzten Jahr lagen die aktuelle Umsetzungsstände und Interaktionen mit anderen Akteuren und die bis Dezember letzten Jahres zu erstellen Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten im Mittelpunkt des Interesses. In diesem Jahr liegt der Fokus auf der Hochwasserbewältigung.

Die Fachvorträge konzentrieren sich in den Themenblöcken auf:

- Hochwasser 2013
- Hochwasservorhersage
- Ereignisbewältigung (Krisenstäbe, THW)
- Schlußfolgerungen

Die Veranstaltungsreihe wird von den Bundesländern Sachsen, Rheinland-Pfalz und Thüringen getragen. Als Veranstalter zeichnen das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (LUWG), das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Freistaates Sachsen (LfULG) und der TU Kaiserslautern verantwortlich. Die Veranstaltung wird

Als Mitveranstalter fungieren.

- Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung; Weinbau und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz (MULEWF)
- Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft des Freistaates Sachsen (SMUL)
- Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)
- Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e. V. (BWK)
- Fachgemeinschaft Hydrologische Wissenschaften in der DWA
- Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
- Wasserwirtschaft

Die Vorträge werden wie bisher in einem Tagungsband beim Shaker-Verlag (www.shaker.de) und in einem Themenheft der Wasserwirtschaft veröffentlicht

6. Forum zur EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie

09:00 **Begrüßung**

Burkhard Henning
Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Dr. Stefan Hill,
Präsident des Landesamtes für Umwelt,
Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz

Das Juni Hochwasser 2013 in Sachsen-Anhalt

Dr. Hermann Onko Aeikens,
Umweltminister des Landes Sachsen-Anhalt

Das Hochwasser 2013 im Einzugsgebiet der Elbe

Dr. Slavomír Vosika,
Internationale Kommission zum Schutz der Elbe

10:00 **Kaffeepause**

Themenblock I: Hochwasservorhersage

10:30 Die Arbeit des Landeshochwasserzentrums Sachsen im Juni 2013

Dr. Uwe Müller,
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Hochwasservorhersagezentrale Magdeburg

Burkhard Henning, Frank Goreczka
Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Anwendung der Hochwasservorhersage im Katastropheneinsatz

Roland Schneider,
Brand und Katastrophenschutz Stadt Dessau-Roßlau

Anwendung der Hochwasservorhersage im Katastropheneinsatz

Prof. Reinhard Koettnitz
Straßen- und Tiefbauamt, Landeshauptstadt Dresden

12:15 **Mittagspause**

Themenblock II: Ereignisbewältigung

13:00 Arbeit des Krisenstabes der Landesregierung

Lutz-Georg Berkling
Brand und Katastrophenschutz, Sachsen-Anhalt

Deichbruch Fischbeck und seine Schließung

Burkhard Henning,
LHW Sachsen-Anhalt
Oberst Claus Körbi,
Landeskommando Sachsen-Anhalt
Friedrich Koop,
Wasser und Schifffahrtsamt, Magdeburg/Niegripp

Die Arbeit des THW in Sachsen-Anhalt

Falk Lepie
Technisches Hilfswerk Magdeburg

Die Arbeit des THW in Sachsen

André Scholz
Technisches Hilfswerk Pirna

14:45 **Kaffeepause**

Themenblock III: Schlussfolgerungen

15:15 Was wäre wenn ein Extremereignis die Oberrheinregion treffen würde?

Dr. Stefan Hill,
Präsident des Landesamtes für Umwelt,
Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz

Umgang mit Großschadenslagen aus Sicht der Bundeswehr

Oberst Claus Körbi,
Landeskommando Sachsen-Anhalt

Auf dem Weg zu einem Nationalen Hochwasserschutzprogramm

Thomas Stratenwerth
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Bonn

Juni-Hochwasser 2013 - neue Fragestellungen

Prof. Dr. Robert Jüpner,
Technische Universität Kaiserslautern

17:00 **Ende der Veranstaltung**

Tagungsort

Konferenzsaal im Gebäude des Landesbetriebs
für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 5
39104 Magdeburg



Elbe-Havel-Winkel bei Jederitz am 15.06.13 (Foto Jüpner)

6. Forum zur

**Umsetzung der Europäischen
Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie
(EG-HWRM-RL)**

am Freitag,
den 27. Juni 2014
in
Magdeburg

Anmeldung zum Forum am 27. Juni 2014

Bitte zurücksenden:

per Fax: 0631 89291518

per E-Mail: info@uniwasser.com

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt:

95,00 € bei Anmeldung bis **21. März 2014**
115,00 € bei Anmeldung ab **22. März 2014**

In der Teilnahmegebühr enthalten sind der Tagungsband,
die Pausenverpflegung und ein Mittagssimbiss.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns
eine verbindliche Anmeldebestätigung mit Rechnung zur
Teilnahmegebühr, die Sie bitte innerhalb von 10 Tagen überweisen.
Bei Rücktritt nach dem 31.05.2014 ist keine Erstattung mehr
möglich.

Mitveranstalter:

Die Veranstaltung wird organisiert von der
UniWasser, GmbH

UNIWASSER

Ansprechpartnerin:
UniWasser GmbH
Frau Brigitte Kolbe
Schumannstr. 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 89291516
email: kolbe@uniwasser.com

Detaillierte Informationen finden Sie unter
uniwasser.com/de/events.html

Name, Vorname

Dienststelle/Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Tel., E-Mail

Teilnahme am Vortabendtreff: ja nein

Datum/Unterschrift